



**Der BUND-Weinstadt ist ein aktiver Umwelt- und Naturschutzverband -
Einladung zur Mitgliederversammlung am 07.04.2022**

Liebe Naturschützerinnen, liebe Naturschützer,
sehr geehrte Damen und Herren,

März 2021

seit 33 Jahren gibt es den BUND-Ortsverband Weinstadt. Vieles konnten wir für den Natur- und Umweltschutz erreichen. Vielschichtig ist unser Engagement. Dieses umfasst den Erhalt unserer Streuobstwiesen, Klima-, Arten- und Amphibienschutz. Auch politische Arbeit, dazu gehören unsere Stellungnahmen zu Bauvorhaben und Kontakte zur Unteren Naturschutzbehörde und unserer Stadtverwaltung.

Sie wollen mehr über unsere Arbeit erfahren? Ihnen liegen Artenschutz und Nachhaltigkeit am Herzen? Wollen Sie sich für den Natur- und Umweltschutz engagieren? In unserer [Ehrenamtsbörse](#) finden Sie sicherlich das Richtige für sich.

Gelegenheit uns kennenzulernen haben Sie bei unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag, 07.04.2022, 19:00 Uhr im Kurt-Dobler-Saal (neben der Stadtbibliothek) in Beutelsbach. Regularien werden wir so kurz wie möglich abhandeln. Nach einem Vortrag des „Klimabündnis Weinstadt“ werden Berichte über unsere Aktivitäten stehen. Aber auch aktuelles, wie die geplante Legalisierung von Mountainbikestrecken und der Zustand unserer Bäche in Weinstadt werden thematisiert.

Ihr Robert Auersperg,
BUND-Ortsverband Weinstadt, 1. Vorsitzender

P.S.: Gefällt Ihnen unser Newsletter? Dann leiten Sie ihn gerne an Ihre Freunde, Verwandte und Bekannte weiter. Anmelden können diese sich dann per Mail an

BUND.Weinstadt@BUND.net



Auch mal eine gute Nachricht über Beutelsbacher Streuobstwiesen

Die städtischen Obstwiesen in den Rainwaldstücklen (Gebiet zwischen der Straße nach Aichelberg und dem Landgut Burg) sind, von wenigen Ausnahmen abgesehen, in einem desaströs-ungepflegten Zustand; vor allem die Obstbäume sind seit Jahren oder Jahrzehnten nicht mehr gepflegt worden. Zu den positiven Ausnahmen zählen die vom BUND Ortsverband Weinstadt seit langem und die vom OGV Beutelsbach seit einigen Jahren von der Stadt gepachteten Wiesen.

Beim Anblick ihrer verwilderten Nachbargrundstücke kamen die beiden Vereine gemeinsam zu der Überzeugung, dass es höchste Zeit zur Rettung und Rekultivierung des in Sonntagsreden immer hochgepriesenen Kulturguts „Streuobstwiesen“ sei. In produktiver Kooperation mit der Eigentümerin Stadt Weinstadt (zuständig Tiefbauamt) wurde von OGV und BUND eine umfassende Bestandsaufnahme einschließlich einer Kartierung des Baumbestands gemacht und ein detaillierter Pflegeplan erstellt.

Voraussetzung für den Beginn jeglicher Pflegemaßnahme war zunächst einmal das Abräumen der umfangreichen „Altlasten“. Hier leistete der Pflegetrupp der Diakonie Stetten schnelle und gründliche Arbeit; mehrere Tonnen Gerümpel (Sondermüll inklusive) wurden beseitigt. Gleichzeitig wurde ein kompetenter Beweider (Ziegen und Rinder) für das ca. 6 ha große Areal gefunden. Offen war dann „nur“ noch die entscheidende Frage, wer sich um die Pflege der vorhandenen, weitestgehend verwilderten Obstbäume kümmern sollte. Die Stadt sah und sieht sich nicht in der Lage, diese Aufgabe mit eigenem Personal zu stemmen, die Vergabe der Baumpflege an gewerbliche Gartenbaubetriebe kam und kommt aus finanziellen Gründen nicht in Frage.

Nach gründlichem Abwägen (auch als Dank für die finanzielle Unterstützung, die die Stadt über die Weinstädter Obstbauvereine und Naturschutzverbände für den Erwerb und die Pflanzung von Jungobstbäumen alljährlich leistet), nahmen es der OGV und der BUND auf sich, im Rahmen ihrer (ehrenamtlichen) Möglichkeiten mit der Obstbaumpflege in den Rainwaldstücklen zu beginnen. In fünf halbtägigen Einsätzen im Februar und März 2022 (mit jeweils zwischen 5 und 12 Mitarbeitenden) wurden alle Obstbäume im obersten Drittel der Rainwaldstücklen geschnitten und revitalisiert. Das Schnittgut, in mehreren

großen Haufen am Feldweg aufgeschichtet, ist inzwischen vom Stettener Pflegetrupps abgeräumt worden.

Im nächsten Winter soll die Aktion im darunter liegenden Areal fortgesetzt werden. OGV und BUND möchten schon heute Mitglieder und natürlich auch Nichtmitglieder unserer Organisationen ermuntern, bei der Erstpflge der Obstbäume mitzuhelfen und damit einen Beitrag zum Erhalt unserer Streuobstwiesen zu leisten.

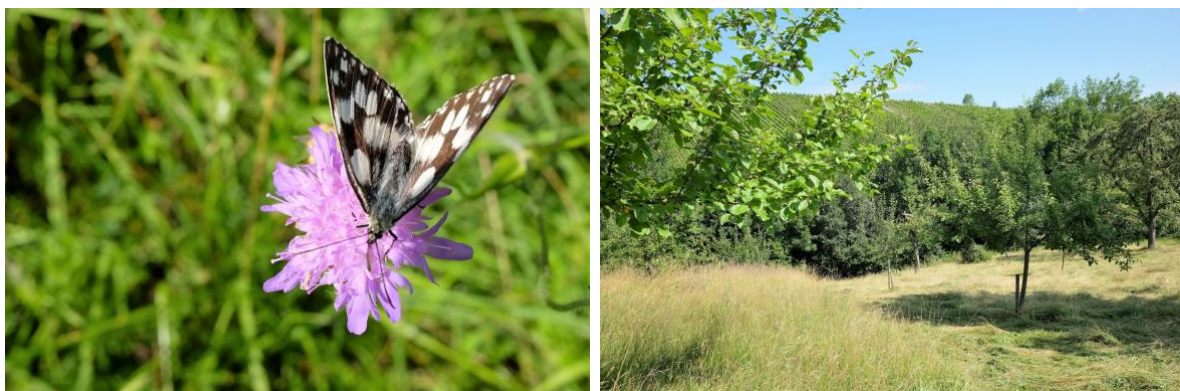


Aber auch anderes muss noch gemacht werden. Für noch vorhandene, aber längere Jahre nicht gepflegte Streuobstwiesen müssen noch Pflegepläne erstellt werden. Ziegen sollen weitere mit Brombeeren zugewachsenen Grundstücke „säubern“.

In den nächsten Jahren sollte mit Nachpflanzungen von Obstbäumen begonnen werden. Jetzt schon befassen wir uns mit der Frage, wer diese Jungbäume schneidet und gießt.

In der Vergangenheit waren viele Akteure in den Rainwaldstückchen tätig. Alles konnte hier nicht aufgeführt werden.

Deshalb plant der BUND-Weinstadt am Freitag, 20.05.2022, Beginn 18:00 Uhr eine Führung durch das Streuobstgebiet Rainwaldstückchen. Dauer der Begehung ca. 2 Stunden. Treffpunkt der abwechslungsreichen Führung ist der Trimm-Dich-Parkplatz an der Straße von Beutelsbach nach Aichelberg. Alle Facetten der Geschichte der Streuobstwiesen Rainwaldstückchen werden Ihnen nähergebracht. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Kontakt: BUND.Weinstadt@BUND.net



Mitgliederversammlung des BUND-Weinstadt am 07.04.2022

Der BUND-Weinstadt möchte die Mitglieder und Freunde des BUND zur diesjährigen Mitgliederversammlung einladen. Diese findet am **Donnerstag, 07.04.2022, 19:00 Uhr** im Kurt-Dobler-Saal in Beutelsbach statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Vortrag des Klimabündnis Weinstadt: „Projekte 2022 und Energiewende vor Ort“
3. Rechenschaftsbericht des Vorstands
4. Kassenbericht des Kassiers, Bericht Kassenprüfer
Wahl eines weiteren Kassenprüfers / einer Kassenprüferin
5. Aussprache – Entlastung des Vorstands und Kassier
6. Aussprache und Abstimmung über den Satzungsentwurf einer geänderten Satzung des BUND-Ortsverband Weinstadt. Der Satzungsentwurf ist auf www.BUND-Weinstadt.de hinterlegt.
7. Ausblick und Termine
8. Sonstige



Pflanzentauschbörse am Samstag, 02.04.2022, von 15-17 Uhr

Gemeinsam mit dem Grünen Gockel, dem Umweltteam der evangelischen Kirche und dem Klimabündnis Weinstadt möchten wir Sie herzlich zur Pflanzentauschbörse einladen. Diese findet am Samstag, 02.04.2022, 15-17 Uhr, vor dem Gemeinschaftsgarten in der Grünen Mitte statt.

Pflanzen, Stauden, Samen oder Blumenzwiebeln, die Sie übrighaben, können Sie gerne vorbeibringen. Stauden, die in Ihrem Garten zu groß geworden sind, können Sie problemlos teilen. Zum Wegwerfen sicherlich zu schade. Sind bei Ihnen zu viele Sämlinge aufgegangen und Sie möchten etwas abgeben? Vielleicht würden Sie gerne bei sich etwas Neues anpflanzen oder überhaupt erst mit dem Anpflanzen beginnen?

Jede und jeder darf gesunde Pflanzen, Samen oder Zwiebeln die übrig sind mitbringen, möglichst beschriftet mit der Art, der Größe und den Vorlieben des Gewächses. Wer etwas brauchen kann, darf es mitnehmen. Zum Transport bitte selbst Zeitungspapier und einen Korb oder ähnliches mitbringen. Zimmerpflanzen (ohne Übertopf!) dürfen ebenfalls getauscht werden. Und sicherlich werden dabei nicht nur Pflanzen, sondern auch manche fachlichen Informationen rund um Garten und Zimmerpflanzen ausgetauscht.

Es gibt viele Möglichkeiten sich beim BUND-Weinstadt einzubringen und zu engagieren.

Angefangen von den unterschiedlichen Pflegearbeiten in Streuobstgebieten und Biotop, zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz, bis zur Mitarbeit an Stellungnahmen und Pressearbeit gegenüber Behörden und Politik, kann sich Ihr Engagement erstrecken. Wichtig für uns ist ein harmonisches Miteinander, bei dem sich jede und jeder mit seinen Möglichkeiten einbringen kann.

Nähere Informationen über die vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten finden Sie in der [Ehrenamtsbörse auf unserer Homepage](#).

Fragen? Schicken Sie gerne ein Mail an BUND.Weinstadt@BUND.net
Die Protokolle zu unseren Treffen sind auf unserer Homepage abgelegt:
www.Bund-Weinstadt.de

Mitglied werden beim BUND

Die politische und wirtschaftliche Unabhängigkeit des BUND ist unser höchstes Gut. Daher finanzieren wir unsere Arbeit zum größten Teil aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Dabei sind regelmäßige Mitgliedsbeiträge für uns besonders wichtig: Sie geben uns finanzielle Planungssicherheit. Der [Mitgliedsantrag](#) ist auf unserer Homepage und auf der letzten Seite dieses Newsletters hinterlegt.

Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Ortsverband Weinstadt,
Ziegeleistr. 28, 71384 Weinstadt, Telefon: +49 7151 66954
Redaktion: Robert Auersperg (verantwortlich), Frank Darter

Bildquelle: Robert Auersperg.

Haben Sie eine neue E-Mail? Per Mail an BUND.Weinstadt@BUND.net können Sie Ihre Adresse ändern. Sie möchten künftig keine weiteren E-Mails vom BUND Weinstadt erhalten? Per Mail an BUND.Weinstadt@BUND.net können Sie sich aus unserem Newsletter abmelden.

MITGLIEDSANTRAG

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Kontaktdaten

Nachname: _____

Vorname: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers Firma: _____

Straße: _____

(Adresszusatz): _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Hausnummer _____

Ja, ich möchte den Newsletter per E-Mail erhalten.

bei Familienmitgliedschaft

Wenn Sie sich für eine Familienmitgliedschaft entscheiden, tragen Sie bitte Name und Geburtsdatum der Angehörigen hier ein. Familienmitglieder bis zum vollendeten 27. Lebensjahr sind automatisch auch Mitglieder der BUNDjugend.

Name Partner*in: _____

Name 1. Kind: _____

Name 2. Kind: _____

Weitere Kinder ggf. bitte bei Bemerkungen oder nachträglich per E-Mail eintragen.

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Geburtsdatum
T T . M M . J J J J

Bankverbindung

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber*in:
(falls abweichend) _____

Datum
T T . M M . J J J J

Beitrag

Der Beitrag ist frei wählbar: mindestens 60,- EUR Jahresbeitrag für Einzel-, mindestens 72,- EUR Jahresbeitrag für Familienmitgliedschaft und ermäßigt ab 24,- EUR Jahresbeitrag für Schüler*innen, Studierende und Geringverdienende. Wünschen Sie eine monatliche Zahlung (ab 5,- EUR) notieren Sie bitte den gewünschten Monatsbeitrag ins obere Feld. Ansonsten nur den Jahresbeitrag angeben. Ab einer einmaligen Zahlung von mind. 1.500,- EUR können Sie Lebenszeitmitglied werden. Firmenmitgliedschaften sind ab 130,- EUR jährlich und vorbehaltlich der vorherigen Bestätigung durch den Landesverband in Ihrem Wohnsitz möglich.

Unterschrift _____

Durch Ihre Unterschrift werden Sie Mitglied des BUND (BV) und erteilen diesem ein SEPA-Lastschriftmandat, mit dem Sie gleichzeitig Ihre Bank anweisen, die vom BUND auf Ihr Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mitgliedschaft ist jederzeit satzungsgemäß und ohne Angabe von Gründen kündbar. Gläubiger-ID: DE34 2220 0000 1038 26. Mit Ihrer Mitgliedschaft im Bundesverband sind Sie i.d.R. Mitglied des Landesverbands Ihres Wohnortes. Ihre Daten werden gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ausschließlich für Vereinszwecke elektronisch erfasst und zu vereinsbezogenen Informations- und Werbezwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Die Nutzung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Dieser Nutzung können Sie jederzeit widersprechen. Unter der o.g. Adresse erreichen Sie auch den Datenschutzbeauftragten des BUND. Eine ausführliche Erklärung zum Datenschutz finden Sie unter www.bund.net/datenschutz.

Zahlungsweise

monatlich

jährlich

Monatsbeitrag
_____ €

Jahresbeitrag (immer angeben)
_____ €

oder den Jahresbeitrag

halbjährlich vierteljährlich

Lebenszeitmitgliedschaft: _____ €
(einmalig)

Bemerkungen

Geworben von: _____

Gruppe
(Orts-, Regional- oder
Kreisverband)

Ich möchte zusätzlich aktiv helfen.

Ihre BUND Gruppe profitiert:

Informieren Sie sich dazu auf:
www.bund.net/gruppen-werben
Weitere Infos zum BUND auf www.bund.net

Bitte ausgefüllt per Post einsenden oder den Antrag einscannen und per E-Mail schicken. Bitte fertigen Sie bei Postsendung vorher eine Kopie des ausgefüllten Antrags für sich an.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) • Kaiserin-Augusta-Allee 5 • 10553 Berlin • Tel.: 030/27586-111 • service@bund.net